

Vereinsaktivitäten im 2. Halbjahr 2005

Stadtteilfest Mölkau am 10. und 11.09.2005



Nach der Sommerpause ging es am 10. und 11.09. mit dem Stadtteilfest in Mölkau gleich wieder voll los. Dieses Jahr fand das Fest erstmalig im Gutshof statt, was für alle neu war. Unser Verein war wie jedes Jahr mit einem Stand vertreten. Die geräucherten Forellen und die leckeren Fischbrötchen fanden zeitweise reißenden Absatz. Die Kinder wetteiferten beim Werfen auf die Scheibe um die Wette. Unsere Jugendwarte hatte alle Hände voll zu tun, dass die Wurfgewichte in den ungeübten Händen wirklich in Richtung Scheibe flogen. Nach dem ersten sehr erfolgreichen Tag kam am zweiten leider alles anders. Nach schweren Gewittern in der Nacht war der Himmel grau und trüb mit zeitweisem Regen. Dadurch hielten sich die Besucherzahlen in Grenzen. Außerdem musste am Morgen erst einmal unser Stand wieder in Ordnung gebracht werden welcher in der Nacht von "Vandalen" verwüstet worden war. Unter dem Schlussstrich war aber für den Verein das Fest wieder ein Erfolg.



02.10.2005 Abangeln Mulde bei Groitzsch



An einem schönen Herbstmorgen trafen sich unsere aktiven Angler zum letzten Friedfischangeln der Saison. Im Vorfeld wurde viel diskutiert, hatten doch dieses Jahr noch einige Angler Chancen auf den Pokal. Leider spielten dieses Jahr einmal mehr die Fische nicht mit. Das von uns beangelte Flusstück war nahezu fischleer. Nur im unmittelbaren Uferbereich standen fingerlange Jungfische. Da dies meist untermaßige Döbel waren, war es fast aussichtslos, einen Fisch zur Waage zu bringen. Die besseren Fische waren schon aus den Flachwasserzonen herausgezogen und standen 200m stromauf in der tiefen Flusskurve. Dort rollten ständig große Brassen und Barben an der Oberfläche.

Mit Hagen Henne (1.Platz), Thomas Rimpl (2.Platz) und Steffen Nechwatal (3.Platz) schafften es nur drei Angler maßige Fische zu fangen.

Aber wie sagt man immer? Im nächsten Jahr wird alles besser!



2. Tag der Gewässerpflege am 15.10.2005

Wieder nutzten zahlreiche Sportfreunde den Tag der Gewässerpflege, um an unserem Vereinsgewässer Hand anzulegen. Nach der zurückliegenden Badesaison konnte der Müll wieder säckeweise eingesammelt werden. Leider verstehen zu viele Mitbürger nicht mit der Natur umzugehen. Ein deutsches Phänomen – in unseren nördlichen Nachbarländern gibt es solche Probleme nicht! Besonders gern wurden dieses Jahr die in Mode gekommenen Wegwerfgrills entsorgt. Durch die von uns verschlossenen Zufahrtswege war das Müllaufkommen aber nicht so hoch wie die Jahre zuvor.

Viel Arbeitskraft wurde auch für die Fertigstellung der Überfahrt am Biotop verwendet. Der bereits angelieferte Dachziegelschutt wurde in die Löcher verfüllt und die Überfahrt mit einer Rüttelplatte verdichtet. Aber am Zufahrtsweg bleibt auch die kommenden Jahre noch viel zu tun.

04.11.2005 Besatz

Bedingt durch das warme Herbstwetter kam unser Besatz dieses Jahr relativ spät. Dafür waren die Fische von der Teichwirtschaft Wolf von allerbesten Qualität. Gesetzt wurden 600 kg Karpfen, 1000 Zander einjährig und 100 Hechte. Zusätzlich kamen noch 50 kg gemischter Weißfisch und einige Karpfen in den Mülkauer Teich.



09.11.2005 Wahlversammlung



Dieses Jahr stand nun wieder die Neuwahl des Vorstandes an. Nachdem sich alle Vorstandsmitglieder bereit erklärt hatten wieder zu kandidieren, und es keine Gegenvorschläge gab, wurde der alte Vorstand wieder gewählt. Übrigens ohne eine einzige Gegenstimme, was wohl einmalig in der Geschichte unseres Vereines ist. Nicht so große Einigkeit herrschte bei den Beschlussvorlagen, aber auch diese wurden alle angenommen.



03.12.2005 Jahresabschlussfeier

Wie jedes Jahr war unsere Jahresabschlussfeier der letzte Höhepunkt des Jahres. Dieses Jahr war die Veranstaltung noch besser besucht wie in den Vorjahren. Das Ganze war sehr gelungen und ein Höhepunkt war sicher das super Büffet, welches uns vom Gasthof geboten wurde. Diesem wurde dann auch rege zugesprochen nachdem der offizielle Teil mit der Ehrung verdienstvoller Mitglieder und der Übergabe der Urkunden und Pokale vorüber war. Mit viel Spannung wurde auch die Ziehung der Tombolapreise erwartet. Unsere Karin Henne hatte sich wie jedes Jahr die Mühe gemacht und eine super Tombola zusammengestellt. Natürlich fieberten alle auf den Hauptpreis, aber den super Karpfenstuhl der Firma Fox konnte natürlich nur einer gewinnen. Es war eine gelungene Veranstaltung bei welcher höchstens die Musik zeitweise zu laut war. Und es wurde spät, oder besser früh, als die letzten Sportfreunde den Heimweg antraten.



Hiermit möchte ich allen Mitgliedern und Besuchern unserer Homepage ein super Angeljahr 2006 wünschen!

Thomas Rimpl